PATIENTENINFORMATION · LASER & LICHT

DAUERHAFTE **HAARENTFERNUNG**

Glatte Haut mit dem LightSheer®-Diodenlaser – angepasst an Ihren Haut- und Haartyp

01 SCHLUSS MIT RASIEREN, WACHSEN, EPILIEREN

Rasieren, Wachsen und Epilieren kosten Zeit und führen oft zu Rötungen oder eingewachsenen Haaren. Mit einer medizinischen Laserhaarentfernung lässt sich der Haarwuchs **dauerhaft und deutlich reduzieren** – an nahezu allen Körperregionen: Gesicht, Achseln, Arme, Beine, Rücken, Brust und Bikinizone.

TECHNIK	SITZUNGEN	AUSFALLZEIT
LightSheer®-Diodenlaser, um 800 nm	**in der Regel 6–8**	**keine**

02 SO WIRKT DER LASER

Das Prinzip heißt **selektive Photothermolyse**: Das Laserlicht wird vom Farbstoff (Melanin) des Haares aufgenommen und in Wärme umgewandelt. Diese Wärme verödet gezielt die Haarwurzel, während die umgebende Haut geschont wird. Eine integrierte Kontaktkühlung (ChillTip™) schützt die Hautoberfläche, großflächige Handstücke ermöglichen eine zügige Behandlung auch an Beinen oder Rücken.

03 FÜR WEN IST DIE BEHANDLUNG GEEIGNET?

- Am besten sprechen **dunkle, kräftige Haare** an. Die Geräteeinstellung richtet sich nach Ihrem Hauttyp.
- Hellblonde, rote, graue oder weiße Haare enthalten kaum Melanin und reagieren nicht oder nur eingeschränkt – das besprechen wir offen im Beratungsgespräch.
- Hormonell bedingter Haarwuchs, z. B. im Gesicht von Frauen, lässt sich gut reduzieren; hier können später gelegentliche Auffrischungen sinnvoll sein. Bei plötzlich vermehrtem Haarwuchs empfehlen wir zunächst eine ärztliche Abklärung der Ursache.

04 WIE VIELE SITZUNGEN SIND NÖTIG?

Der Laser erreicht nur Haare in der aktiven Wachstumsphase. Da sich immer nur ein Teil der Haare gleichzeitig in dieser Phase befindet, sind mehrere Sitzungen nötig – meist 6–8, abhängig von Region, Haarfarbe, Hauttyp und Hormonlage.

REGION	ABSTAND ZWISCHEN DEN SITZUNGEN
Gesicht und Hals	alle 4–6 Wochen
Achseln und Bikinizone	alle 6–8 Wochen
Beine, Rücken und Brust	alle 8–12 Wochen

EHRLICHE ERWARTUNG

Ziel ist eine dauerhafte, deutliche Haarreduktion. Nach der Behandlungsserie bleiben häufig nur noch vereinzelte, feine und hellere Härchen. Ein vollständig haarfreies Ergebnis lässt sich medizinisch nicht garantieren; je nach Region und Hormonlage kann nach Monaten oder Jahren eine Auffrischung sinnvoll sein.

05 ABLAUF DER BEHANDLUNG

01

Beratung

Haut- und Haartyp, Medikamente, Region, ggf. Probeimpuls

02

Vorbereitung

Rasur am Vortag, Haut ohne Creme und Deo

03

Laser

je nach Region ca. 10–60 Minuten, mit Kühlung

04

Serie

6–8 Sitzungen im passenden Abstand

WÄHREND DER BEHANDLUNG

Kurzes Schnipsen

Die Impulse fühlen sich meist wie ein kurzes Schnipsen mit einem Gummiband an. Dank Kühlung ist die Behandlung gut verträglich; eine Betäubungscreme ist in der Regel nicht nötig.

DIREKT DANACH

Rötung und Pünktchen

Leichte Rötung, Wärmegefühl und kleine Schwellungen um die Haarfollikel sind normal und klingen meist innerhalb von 24–48 Stunden ab.

IN DEN ERSTEN 1–3 WOCHEN

Haare „wachsen“ weiter

Die behandelten Haare schieben sich noch aus dem Follikel heraus und fallen dann aus – das ist kein Nachwachsen, sondern ein gutes Zeichen.

ZWISCHEN DEN SITZUNGEN

Nur rasieren

Bitte ausschließlich rasieren – kein Wachsen, Epilieren oder Zupfen, damit die Haarwurzel für die nächste Sitzung erhalten bleibt.

06 VOR UND NACH DER BEHANDLUNG

VORHER

- 4–6 Wochen vor der ersten Sitzung kein Wachsen, Epilieren oder Zupfen.
- Mindestens 4 Wochen keine intensive Sonne, kein Solarium, kein Selbstbräuner.
- Region am Vorabend oder Morgen rasieren; am Behandlungstag keine Creme, kein Deo, kein Make-up.
- Bitte informieren Sie uns über alle Medikamente – insbesondere lichtsensibilisierende Präparate (z. B. Doxycyclin, Johanniskraut) und Isotretinoin –, über Lippenherpes, Keloidneigung und eine Schwangerschaft.

DANACH

- 48 Stunden keine Sauna, kein heißes Bad, kein intensiver Sport.
- 24 Stunden kein Deo oder Parfüm auf der behandelten Haut.
- Bei Bedarf sanft kühlen und beruhigend pflegen, z. B. mit Aloe vera.
- Täglich LSF 50+ auf unbedeckten, behandelten Arealen – während der gesamten Serie.

07 WANN WIR NICHT BEHANDELN

- in der Schwangerschaft
- bei frischer Bräune oder Sonnenbrand
- auf Tätowierungen und unklaren Muttermalen
- bei aktiven Hautinfektionen im Behandlungsareal
- unter bestimmten Medikamenten, z. B. Isotretinoin oder lichtsensibilisierenden Präparaten – nach Rücksprache

08 MÖGLICHE NEBENWIRKUNGEN

HÄUFIGKEIT	MÖGLICHE REAKTION
Häufig	vorübergehende Rötung, Schwellung um die Follikel und Wärmegefühl
Gelegentlich	vorübergehend hellere oder dunklere Hautstellen, vor allem bei gebräunter oder dunklerer Haut
Selten	Blasen, Krusten oder oberflächliche Verbrennungen – das Risiko sinkt deutlich, wenn die Hinweise zu Sonne und Bräune eingehalten werden
Sehr selten	paradoxe Hypertrichose: vermehrter Flaumhaarwuchs in Nachbarbereichen, vor allem an Gesicht und Hals

PERSÖNLICHE BERATUNG

TERMIN **VEREINBAREN**

Scannen Sie den Code, um direkt online bei Doctolib zu buchen – oder rufen Sie uns an unter **0251 917999-0**. Weitere Infos und häufige Fragen finden Sie auf unserer Behandlungsseite.

TERMIN BUCHEN

INFOS & FAQ

Diese Information dient Ihrer Vorbereitung und ersetzt nicht das persönliche ärztliche Aufklärungs- und Beratungsgespräch. Ein bestimmtes Behandlungsergebnis kann nicht garantiert werden. Wir sind eine Privatpraxis; die Abrechnung erfolgt nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ). Stand: 11/2026

© 2026 Praxisklinik am Germania Campus. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung.